



Peiner Familienrat – ein Modellprojekt

Kurzvortrag im Kinder- und
Jugendhilfeausschuss am 26. Februar 2013

**Wie
alles begann...**



LANDKREIS PEINE
Fachdienst Jugendamt

LABORA
gGmbH
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und AZWV

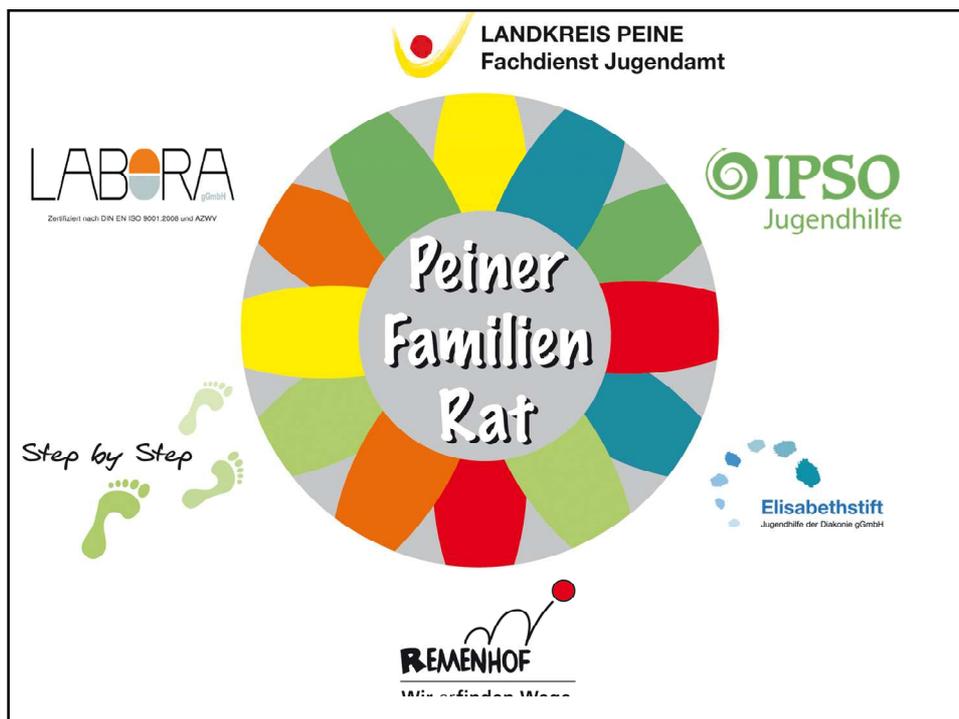
IPSO
Jugendhilfe

*... freie Träger der Jugendhilfe
kommen ins Gespräch.*



Elisabethstift
Jugendhilfe der Diakonie gGmbH

REMENHOF
Wir erfinden Wege.



Peiner Familienrat - PFR

Wieso

Mit Hilfe des Familienrates sollen Familien befähigt werden, eigene Entscheidungen und Pläne zu entwickeln und umzusetzen.

Weshalb

Im Zentrum der Maßnahme steht keine Defizitorientierung, sondern der Glaube an die Kompetenzen und das Wissen von Familien.

Warum

Menschen engagieren sich für Lösungen mehr, wenn es ihre eigenen sind. Familien sind Experten für ihre Stärken, Bedürfnisse und Ressourcen. Eigene Erfolge machen stolz und erzeugen Mut für die Zukunft.



Zum Ablauf

- o Familie und SozialarbeiterIn erkennen den Unterstützungsbedarf
- o Verfahren wird der Familie vorgestellt
- o Sorgeformulierung durch SD MitarbeiterIn
- o KoordinatorIn wird beauftragt
- o Kontaktaufnahme durch den/die KoordinatorIn mit der Familie
- o KoordinatorIn unterstützt die Familie bei den Vorbereitungen
- o KoordinatorIn lädt TeilnehmerInnen und InformationsgeberInnen ein
- o Durchführung des Familienrates in drei Phasen
- o Durchführung eines Folgerates und Zielüberprüfung
- o Evaluation



Raum für Fragen





**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**